

Praktikumsbericht

Parallel zu meinem Studium der Politikwissenschaften absolvierte ich ein dreiwöchiges Praktikum vom 03.06.2024 – 21.06.2023 bei der Grünen Abgeordneten Claudia Köhler im Landtag. Mein Ziel war es, herauszufinden, ob sich die Theorie aus dem Studium von der Praxis unterscheidet und ob das öffentliche Bild der Arbeit eines Abgeordneten der Realität entspricht. Während des Praktikums hatte ich die Gelegenheit, Claudia Köhler bei all ihren öffentlichen Veranstaltungen und Terminen zu begleiten.

In der ersten Woche meines Praktikums wurde der Doppelhaushalt für 2024/2025 verspätet beschlossen, wodurch an drei aufeinanderfolgenden Tagen Plenarsitzungen stattfanden. Während dieser Tage erlebte ich hautnah die intensiven Debatten, aber auch wie die AfD gezielt mit Zwischenrufen und Pöbeleien versucht, Unruhe zu stiften und Präsenz zu zeigen. Zu selben Zeit war Bayern von starken Hochwassern betroffen, die in einigen Regionen große Schäden angerichtet hatten. Dieses Thema hatte in den Fraktionssitzungen einen hohen Stellenwert, da Maßnahmen entwickelt werden mussten, um den Betroffenen akut helfen zu können. Sehr interessant fand ich auch die internen Diskussionen innerhalb der Fraktion, insbesondere bei strategischen Fragen zur Öffentlichkeitsarbeit, bei denen es teilweise zu kleinen Differenzen kam.

Am 9. Juni 2024 fand außerdem die Europawahl statt, die in Bayern und bundesweit zu großer Enttäuschung und Ratlosigkeit innerhalb der Grünen führte. Entsprechend wurde intensiv über die Gründe des schlechten Abschneidens diskutiert und darüber, wie sich die Fraktion in Zukunft aufstellen will.

Mein Praktikum bestand jedoch nicht nur aus Plenarsitzungen, Ausschüssen, Arbeitskreisen und Fraktionssitzungen. Auch die Außentermine waren ein großes Highlight meiner Zeit. Ich durfte Claudia Köhler unter anderem in der Kulturstätte „Shaere“, auf der Landesgartenschau in Kirchheim und bei einem Treffen mit Bewohnern der „Maro“ begleiten. Dabei erlebte ich unmittelbar, dass der Job einer Politikerin deutlich mehr ist als bloß Reden zu schwingen.

Darüber hinaus zeigten mir Petra Tuttas und Katarina Möschel, wie man die Homepage von Claudia Köhler pflegt und AZPs verfasst.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass ich sehr dankbar für die schöne Zeit bin und jederzeit vom ganzen Team mit Respekt behandelt wurde. Ich habe insgesamt viel gelernt und werde die Erfahrung in guter Erinnerung behalten.